

# Vinum

EUROPE'S WINE MAGAZINE

## CERTIFICATE OF EXCELLENCE

Bei der 6. Ausgabe des Wettbewerbs  
„Deutscher Riesling Champion“ wurde der Wein

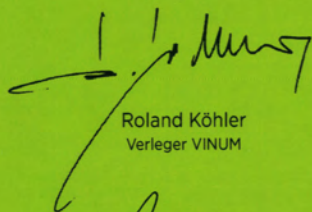
### **Geyersberg Riesling trocken 2016**

Weingut Spieß – Riederbacherhof  
Bechtheim, Rheinhessen

in der Kategorie  
Riesling trocken

in der  
**Finalrunde**

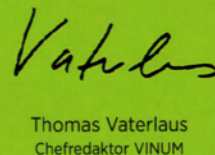
mit 17 von 20 Punkten bewertet.



Roland Köhler  
Verleger VINUM



Nicola Montemarano  
Verlagsleiter VINUM



Thomas Vaterlaus  
Chefredaktor VINUM



Rudolf Knoll  
VINUM-Redaktionsleitung Deutschland  
Juryleitung | Organisation

Wir gratulieren zu diesem exzellenten Abschneiden unter 1750 Anstellungen aus ganz Deutschland.

Hürth / Zürich, den 22. August 2017



## ECHTE KABINETT



**1. Platz Weingüter Geheimrat J. Wegeler, Bernkastel, Mosel  
Bernkasteler Badstube 2016  
17,5 Punkte | 2017 bis 2025**

Ein Federgewicht mit nur 8,5 Vol.-% Alkohol, ideal in Kombination mit lebhafter Säure (8,2 g/l) und ungemein saftiger Frucht (49 g/l). Im Aroma betont mineralisch, animierend. Prototyp eines Mosel-Kabinett.

[www.wegeler.com](http://www.wegeler.com)

**2. Platz Weingut Lindenhof Reimann, Windesheim, Nahe  
Römerberg 2016  
17 Punkte | 2017 bis 2025**

Martin Reimann muss umdenken. Er sieht sich als Spezialist für trockene Weine. Letztes Jahr siegte er in der Kategorie «halb trocken/feinherb». In diesem Jahr war er mit einem zarten, fruchtigen Kabinett erfolgreich. Grapefruit in der Nase, saftige Frucht, bei aller Leichtigkeit viel Geschmack.

[www.weingutlindenhof.de](http://www.weingutlindenhof.de)

**2. Platz Weingut Schloss Saarstein, Serrig, Mosel  
Schloss Saarstein 2016  
17 Punkte | 2017 bis 2026**

Die typische dynamische Saar-Säure (9,2 g/l) wird durch 26,6 g/l Fruchtzucker im Zaum gehalten und sorgt für eine herrlich knackige Note. Mit 9,5 Vol.-% Alkohol hat der Wein eine verspielte, angenehme Leichtigkeit.

**Preis: 12,50 Euro | [www.saarstein.de](http://www.saarstein.de)**

**Weingut Friedrich Bastian, Bacharach, Mittelrhein  
«Bastian» 2015  
17 Punkte | 2017 bis 2025**

In der zum Gut gehörenden, ehrwürdigen Wein- stube «Zum Grünen Baum» dürfte dieser nach Zitrusfrucht und Grapefruit duftende, schlanke und lebhaft Riesling ein besonderer Hit sein. War die Spitze unter insgesamt fünf Finalweinen.

[www.weingut-bastian-bacharach.de](http://www.weingut-bastian-bacharach.de)

**Weingut Bärenhof, Ungstein, Pfalz  
Mandelgarten feinherb 2016  
16,5 Punkte | 2017 bis 2020**

Den Weinen von Jürgen Bär kann man ein her- vorragendes Preis-Wert-Verhältnis attestieren. Sein Kabinett hat mit 11,5 Vol.-% guten Trinkfluss, ist saftig, würzig und angenehm knackig.

[www.baerenhof.de](http://www.baerenhof.de)

**Weingut Werther-Windisch, Mommen- heim, Rheinhessen  
Riesling Kabinett 2016  
16,5 Punkte | 2017 bis 2022**

Jens Windisch, 31, gehört zu den hoffnungsvol- len Jungwinzern in Rheinhessen. Auch dieser Wein zeigt das auf: feine Kombination aus anre- gender Säure (8,7 g/l), saftiger Frucht und wenig Alkohol (9 Vol.-%). Hoher Spassfaktor.

**Preis: 9 Euro | [www.werther-windisch.de](http://www.werther-windisch.de)**

**Weingut Lotz, Erden, Mosel  
Erdener Treppchen 2016  
16,5 Punkte | 2017 bis 2025**

Stefan Lotz steigt Jahr für Jahr offenbar ein Treppchen höher in Sachen Qualität. Alle vier angestellten Weine kamen ins Finale, auch dieser feingliedrige, anregende Riesling mit zarter Frucht und lebhaftem Säurespiel.

**Preis: 7,50 Euro | [www.weingut-lotz.de](http://www.weingut-lotz.de)**

**Weingut F. J. Regnery, Klüsserath, Mosel  
Klüsserather Bruderschaft feinherb 2016  
16,5 Punkte | 2017 bis 2020**

Winzer Peter Regnery demonstrierte mit einer ausgeglichen guten Kollektion (fünf Finalweine) ausgezeichnetes Niveau. Der würzige, straffe Kabinett ist sehr stimmig mit 10,5 Vol.-% Alkohol und 15,9 g/l Fruchtzucker. Die Säure ist ange- nehm zurückhaltend (nur 6,2 g/l).

**Preis: 6,50 Euro | [www.weingut-regnery.de](http://www.weingut-regnery.de)**

**Weingut Zum Eulenturm, Briedel, Mosel  
Briedeler Herzchen 2016  
16,5 Punkte | 2017 bis 2025**

Ein alteingesessener Betrieb (seit 1525) der Familie Stülben (eigentlich bekannt für feinen Trester) überraschte angenehm mit einem betont fruchtigen, aber sehr gut balancierten Kabinett der leichtgewichtigen Art. Winzer Timo Stülben meint dazu: «Einfach sexy.» Kein Widerspruch.

[www.zum-eulenturm.de](http://www.zum-eulenturm.de)

**Weingut Weinreich, Bechtheim, Rheinhessen  
Riesling Kabinett 2016  
16,5 Punkte | 2017 bis 2025**

Marc Weinreich ist einer der Aufsteiger der letzten Jahre in Rheinhessen. Hier demonstriert er Klasse mit einem zartfruchtigen, würzigen und verspielten Kabinett mit mutiger Säure (10,2 g/l), gepaart mit feiner Frucht (39,6 g/l).

**Preis: 9,50 Euro | [www.weinreich-wein.de](http://www.weinreich-wein.de)**

**Weingärtner Cleeborn-Güglingen, Cleeborn, Württemberg  
Cleeborner Michaelsberg feinherb 2016  
16,5 Punkte | 2017 bis 2020**

Viel Wein für wenig Geld. Dieses Kabinett ist ein echtes Schnäppchen, straff, saftig, verspielt, mit 10 «Volt» und anregender Säure.

**Preis: 5 Euro | [www.cg-winzer.de](http://www.cg-winzer.de)**

**Weingut Julius Treis, Reil, Mosel  
Mullay-Hofberg 2016  
16,5 Punkte | 2017 bis 2028**

Der junge Tobias Treis ist dabei, den Ort Reil positiv auf der Weinlandkarte zu verankern. Er

beweist hier Mut bei der Säure (10,5 g/l), die aber mit 50 g/l Fruchtzucker abgepuffert wird. Lediglich 8 Vol.-% tragen zum Trinkvergnügen mit diesem nach Zitrusfrucht duftenden, nervi- gen, zupackenden Wein bei.

**Preis: 14,50 Euro | [www.julius-treis.de](http://www.julius-treis.de)**

**Weingut Reichsrat von Buhl, Deidesheim, Pfalz  
Armand 2015  
16,5 Punkte | 2017 bis 2025**

Ein ungewöhnlicher Wein für das eigentlich be- tont trockene Haus. Aber 51,7 g/l Fruchtzucker, 9,7 g/l Säure und lediglich 8,5 Vol.-% Alkohol ergeben einen feinen, ausgewogenen, mit raffi- nierten Elementen verwobenen Light-Riesling.

**Preis: 9,90 Euro | [www.von-buhl.de](http://www.von-buhl.de)**

**Weingut Spiess, Bechtheim, Rheinhessen  
Riesling 2016  
16,5 Punkte | 2017 bis 2025**

Nur 7,5 «Volt» bringt dieser herrliche Leichtwein auf die Alkoholwaage. Der Wein duftet anregend nach Zitrusfrucht, ist saftig, angenehm bissig und hat viel Trinkfluss.

[www.spiess-wein.de](http://www.spiess-wein.de)

## FRUCHTIG



**1. Platz Weingut Braunewell, Essenheim, Rheinhessen  
Elsheimer Blume Spätlese 2015  
18 Punkte | 2017 bis 2026**

Ein förmlich atemberaubender Wein mit Rasse und pikanter, ausgewogener Frucht, vielschichtig und raffiniert, druckvoll, ein Zungenschmeichler. Und ein Schnäppchen.

**Preis: 9,50 Euro | [www.weingut-braunewell.de](http://www.weingut-braunewell.de)**

**2. Platz Weingut Nik Weis – St. Urbans- hof, Leiwien, Mosel  
Zickelgarten Spätlese 2015  
17,5 Punkte | 2017 bis 2028**

An heißen Sommertagen kann diese herrlich leichtgewichtige, ungemein rassige und verspiel- te Spätlese fast süchtig machen oder beleben. Viel Schlift, Nerv und Länge. Strahlend.

[www.urbans-hof.de](http://www.urbans-hof.de)

**3. Platz Weingüter Geheimrat J. Wegeler, Bernkastel-Kues, Mosel  
Bernkasteler Doctor Spätlese 2016  
17,5 Punkte | 2017 bis 2030**

Die fast legendäre Lage in Bestform! Zitrusnoten und Pfirsich im Aroma; ungemein saftig, mit sanftem Schlift, in der Säure eher moderat, sehr stimmig.

[www.wegeler.com](http://www.wegeler.com)